

	<p>Objekt: Tischuhr</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventarnummer: 1992.75</p>
--	---

## Beschreibung

Albinmüller arbeitete vor allem als Architekt, entwarf aber auch im Sinne des Raumes als Gesamtkunstwerk zahlreiche Innenausstattungen. Dazu gehörten neben Bodenbelägen, Tapeten und Möbeln auch Keramiken, Metall- und anderes Gerät. Für die Sächsische Serpentinsteingesellschaft, die sich um modernes, als zeitgemäß empfundenes Kunstgewerbe aus dem weltbekannten Zöblitzer Serpentinsteingewerbe bemühte, entwarf Albinmüller über viele Jahre die unterschiedlichsten Ausstattungsgegenstände. Diese Tischuhr entstand während seiner Zeit in der Darmstädter Künstlerkolonie, an die er 1906 berufen wurde. Die Uhr ist von äußerster Schlichtheit, lediglich die natürliche Äderung des Steins bildet den Dekor.

Erworben aus dem Leipziger Kunsthandel, 1992.

## Grunddaten

Material/Technik:	Rötlicher, grüngeraderter Granatserpentinsteingewerbe, Messing, Glas
Maße:	Höhe 18 cm, Durchmesser 8,2 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Albin Müller (1871-1941)
	wo	Darmstadt
Hergestellt	wann	Vor 1908
	wer	Sächsische Serpentinsteingewerbe-Gesellschaft
	wo	Zöblitz

## Schlagworte

- Innenausstattung
- Kunsthandwerk
- Serpentin
- Zeitmessgerät

## Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 50